

Sehr geehrte Ärztinnen, sehr geehrte Ärzte,

Sie als palliativ-bewegte Mediziner in der ambulanten und stationären Versorgung sind in den verschiedenen Regionen Sachsen-Anhalts für Ihre Patienten und die Angehörigen – mitunter zu allen Tageszeiten – im Einsatz. Oft steht das Gespräch mit den Betroffenen aber auch mit allen an der Versorgung Beteiligten, im Mittelpunkt. Alle guten Ansätze der qualitativen medizinischen Versorgung geraten an ihre Grenzen, wo die Kommunikation scheitert.

Der Hospiz- und Palliativverband Sachsen-Anhalt e. V. – Initiator und Ausrichter der Veranstaltung – vertritt als Landesverband die Interessen der ambulanten Hospizdienste und ambulanter Palliative-Care-Teams (SAPV) sowie stationärer Palliativeinrichtungen und Hospize in Sachsen-Anhalt. Der Landesverband steht sowohl Einrichtungen, Initiativen und Vereinen aber auch Einzelpersonen offen und bildet mit seinen Mitgliedern die Vielfalt der Palliativ- und Hospizversorgung ab.

Die Erfahrungsberichte nach dem Vortrag sollen beispielhaft die vielfältigen Herausforderungen in der Netzwerkarbeit der Palliativversorgung darlegen, die von allen an der Begleitung Beteiligten auch eine hohe soziale Kompetenz erfordern.

Wir wollen ein Miteinander von hospizlichem und palliativem Tun erreichen. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Pfarrer Ulrich Paulsen

Vorsitzender des Hospiz- und Palliativverbandes Sachsen-Anhalt e. V.

Programmablauf

10.00 Uhr **Ankommen – Registrieren – Kaffee**

10.30 Uhr **Begrüßung durch den Vorstand** des Hospiz- und Palliativverbandes Sachsen-Anhalt e. V., Pfarrer Ulrich Paulsen

Anschl. **Vortrag**
*„Patienten und Angehörige im Krisenmodus“ –
Wie mit kritischen Situationen umgegangen
werden kann.*
Referent(in): **keiro:denkt** – Unternehmen für
effektive Gesundheitskommunikation

12.00 Uhr **Imbiss**

13.00 Uhr » **Statements aus den Palliative-Care-Teams**

*Stand und Entwicklung der Zusammenarbeit mit den
regionalen Leistungserbringern der Palliativversorgung.
Wo gibt es gute Beispiele und wo gibt es Hindernisse?*

» **Ambulantes Palliativzentrum Mansfeld Südharz GmbH***

» **Medizinisches Zentrum Harz – Palliativzentrum***

» **PCT an der Stiftung ADM in Stendal***

*Die Namen der Referentinnen und Referenten werden
noch bekannt gegeben.

15.00 Uhr **Abschluss**

Für den Besuch der Veranstaltung sind Fortbildungspunkte für Ärzte bei der Ärztekammer Sachsen-Anhalt beantragt.

Bitte melden Sie sich per Post,
per Fax: 03931 21 83 39 oder per
E-Mail: info@hospize-sachsen-anhalt.de
bis zum 18. Januar 2019 an.



Hospiz- und Palliativverband Sachsen-Anhalt e. V.
Karl-Wernecke-Str. 6, 39576 Stendal
Telefon: 03931 495 98 11
Telefax: 03931 21 83 39
E-Mail: info@hospize-sachsen-anhalt.de
Internet: www.hospize-sachsen-anhalt.de



Organisator 2019:



Veranstaltungsort:

Klosterrestaurant
„Hotel an der Klosterpforte“
Lindenstraße 34
06295 Lutherstadt Eisleben

IHRE ANMELDUNG

Bitte bis zum 18. Januar 2019 per Post, per Fax an: 03931 21 83 39 oder per E-Mail an: info@hospize-sachsen-anhalt.de

**Ich nehme am Treffen palliativmedizinisch-tätiger Ärzte in Sachsen-Anhalt
am Samstag, 26. Januar 2019, 10 – 15 Uhr teil.**



Ich komme allein.

Ich komme in Begleitung von Personen.

Titel/Vorn./Name:

Praxis für:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Telefonnummer:

E-Mail:

Absender:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Bitte
freimachen
0,70 Cent

Hospiz- und Palliativverband
Sachsen-Anhalt e. V.
Karl-Wernecke-Str. 6

D-39576 Stendal